



# Klebe- und Armierungsmörtel grau 7041



## Werkstoff

### Art des Werkstoffes:

CONPART Klebe- und Armierungsmörtel grau 7041 ist ein werkmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel, Mörtelgruppe P III nach DIN 18550, CS IV nach DIN EN 998-1, welcher am Bau vielseitig zu verwenden ist. Klebe- und Armierungsmörtel grau 7041 besteht aus klassierten und getrockneten karbonatischen oder silikatischen Natursanden, Grauzement, Kalkhydrat sowie Additiven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabweisung.

### Anwendungsbereich:

CONPART Klebe- und Armierungsmörtel grau 7041 eignet sich zum Ankleben von organischen (z.B. Styropor) und mineralischen Dämmplatten (z. B. Mineralwolleplatten) sowie zum Einbetten von Armierungsgewebe auf Dämmplatten, speziell für alle Conpart Wärmedämm-Verbundsysteme. Des Weiteren geeignet zum Überarbeiten von tragfähigen bzw. entsprechend vorbehandelten Altputzen, gerissenen Putzfassaden oder als Putzhaftbrücke auf glatten Betonflächen, geriffelten und rauen XPS-Dämmplatten (Styrodur), Holzwolke-Leichtbauplatten etc. für den nachfolgenden Auftrag von Kalk-, Kalkzement- oder Zementputzen. CONPART Klebe- und Armierungsmörtel weiß 7040 kann im Sockelbereich angewendet werden.

Auch als Wintereinstellung lieferbar.

### Technische Daten:

Wasserbedarf:	ca. 6-6,5 l/Sack
Druckfestigkeit:	> 10 N/mm <sup>2</sup>
Ergiebigkeit:	ca. 800l/t
Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0,66 W/mK
Wasseraufnahmekoeffizient: $w < 0,5 \text{ kg/m}^2 \text{h}^{0,5}$	
Kapillare Wasseraufnahme: W2 nach DIN EN 998-1	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ :	≤ 25
Haftzugfestigkeit:	> 0,08 N/mm <sup>2</sup>
Brandverhalten:	A2

### Verarbeitung:

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken sowie frei von Schalungstrennmitteln sein. Der Putzgrund muss sorgfältig auf Tragfähigkeit geprüft werden. Bei kritischen

## Verarbeitung

Untergründen Haftzugsprobe durchführen. aufzurauen und abzufegen. Lose anhaftende Putz- und/oder Farbreste sind auf jeden Fall zu entfernen. Dämmplatten mit Schäumhaut sind vollflächig CONPART Klebe- und Armierungsmörtel grau wird mit ca. 6-6,5 Litern sauberem Wasser, pro Sack à 25 kg, zu einer pastösen, knotenfreien Masse angerührt (mit Quirl, mit geeigneten Durchlaufmischern oder Putzmaschinen), nach kurzer Quellzeit nochmals durchgerührt und evtl. durch weitere Wasserzugabe verarbeitungsgerecht eingestellt.

### Dämmplattenverklebung:

Der Klebemörtelauftrag erfolgt - je nach Systemvariante - in der Regel im Wulst-Punkt-Verfahren oder vollflächig auf die Dämmplatten. Alternativ kann der Klebe- und Armierungsmörtel grau auch voll- oder teilflächig auf den Untergrund aufgetragen werden (Systemzulassung beachten!). Sofort nach dem Kleberauftrag die Platten press gestoßen ansetzen und schiebend am Untergrund andrücken. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten, damit eine glatte, planebene Fassadenfläche erreicht wird. Keine Klebermasse in die Plattenstöße bringen.

### Armierung/Spachtelung:

Klebe- und Armierungsmörtel grau auf die Dämmplatten gleichmäßig aufbringen und das zum System passende Armierungsgewebe (F oder M) straff und faltenfrei einbetten. Gewebestöße sind ca. 10 cm zu überlappen. Gewebe nach dem Einbetten frisch in frisch mit Klebe- und Armierungsmörtel grau vollflächig überziehen. Zu beachten: Das Gewebe muss im äußeren Drittel der Armierungsschicht liegen. Die Auftragsstärke sollte 5 mm nicht überschreiten. Vor dem Aufbringen des Oberputzes muss eine Standzeit von mindestens 1 Tag pro mm Auftragsstärke eingehalten werden.

### Materialverbrauch:

Korngröße: 0,7 mm  
 Kleben: ca. 4-5 kg/m<sup>2</sup>, ca. 5-6 m<sup>2</sup>/Sack  
 Armieren: ca. 4-6,5 kg/m<sup>2</sup>\*, ca. 4,5-5 m<sup>2</sup>/Sack\*  
 \* bei einer Auftragsstärke von 4 mm  
 25 kg/Sack

## Allgemeines

### Lagerung:

Bei trockener Lagerung bis zu 9 Monaten haltbar.

### Verpackung:

In Papiersäcken à 25 kg, 48 Sack/Palette Im Silo

### Besonders zu beachten:


CONPART Klebe- und Armierungsmörtel grau 7041 ist vor zu schneller Austrocknung und vor allem vor Schlagregen zu schützen. Spachtelung nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder starkem Wind ausführen. Während der Verarbeitungsphase dürfen die Temperaturen nicht unter +5°C absinken. Material nicht mit anderen Produkten mischen. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN 18550 und VOB Teil C DIN 18350.

### Sicherheitsratschläge:

Enthält Kalk und Zement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

 Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Straße 24 - 26 47811 Willich 08 Nr. 02000502	
EN 998-1 : 2010 Normalputzmörtel GP	
Putzmörtel für die Verwendung als Außen- und Innenputz für Wände, Decken, Pfeiler und Trennwände	
Brandverhalten:	A 2
Wasseraufnahme:	W 2
Wasserdampfdurchlässigkeit:	$\mu \leq 25$
Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 N/mm <sup>2</sup> bei Bruchbild A,B,C
Wärmeleitfähigkeit:	A 10 <sub>avg,put</sub> ≤ 0,61 W/(m K) für P=50% A 10 <sub>avg,put</sub> ≤ 0,66 W/(m K) für P=90%
Dauerhaftigkeit:	NPD
Gefährliche Substanzen:	NPD

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.